

Rickenbach, 2. November 2015

**Kanton Schwyz** Halloween-Kochduell für Rover und Roverinnen

## **Gruselspeisen aus der Pfadiküche**

***Das Action-Team der Pfadi Kanton Schwyz organisierte am Samstag, 31.10.2015 ein Halloween-Kochduell. Rund 50 Pfadileiter und –leiterinnen trafen sich im Schulhaus Rubiswil und zauberten dem Motto getreu kreative Gruselmenüs.***

Rover und Roverinnen, das sind Leiter und Leiterinnen der Pfadi, engagieren sich jede Woche für ihre Pfadis und verhelfen Kindern zu abenteuerlichen Erlebnissen. Das persönliche Vergnügen soll jedoch nicht zu kurz kommen. Deshalb organisiert das Action-Team, bestehend aus aktiven Pfadileitenden aus dem Kanton, mehrmals jährlich Roveranlässe. Bei Leiteranlässen wie diesen, steht vor allem der Spass der Pfadileitenden im Vordergrund.

### **Kreative Kochideen**

So kamen am Samstagnachmittag Rover und Roverinnen aus dem ganzen Kanton in Ibach zusammen, um ihre Kochkünste unter Beweis zu stellen.

Die Teilnehmenden bildeten vier Gruppen und bekamen die Aufgabe, Vorspeise, Hauptgang und Dessert zu zubereiten. Dabei ging es nicht nur darum ein möglichst leckeres, sondern auch ein möglichst kreatives Halloween-Essen herzurichten. Die Gruppen berieten sich und sammelten erste Menüideen. Bevor es dann in die Küche ging, kauften sie die entsprechenden Zutaten ein.

Ausgerüstet mit allen möglichen Lebensmitteln, machten sich die Rover und Roverinnen an die Arbeit. Sie liessen ihrer Kreativität freien Lauf. Die Resultate liessen sich entsprechend zeigen. «Besonders gut gefielen mir die vielen gruseligen Halloweendekorationen», meinte Mungg v/o Pascal Bisig, Organisator und Jurymitglied. Kürbisgesichter, Gespensterschlachten und blutende Finger zierten die Tische.

### **Essen und Siegerehrung**

Nachdem alles fertig zubereitet war, setzten sich die Teilnehmer und Teilnehmerinnen zusammen an die Tische und genossen ihr «Znacht».

Die Jury probierte jedes Menü und bewertete es nach verschiedenen Kriterien. Schliesslich kürte sie zum Abschluss des Anlasses die Sieger und überreichte ihnen einen kleinen Preis.